

RS Vwgh 1991/4/23 90/07/0146

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 23.04.1991

Index

L66506 Flurverfassung Zusammenlegung landw Grundstücke

Flurbereinigung Steiermark

001 Verwaltungsrecht allgemein

80/06 Bodenreform

Norm

AgrGG Stmk 1985 §4 Abs2 litc;

AgrGG Stmk 1985 §43 Abs1;

AgrGG Stmk 1985 §43 Abs2 ltd;

AgrGG Stmk 1985 §6 Abs5;

FIVfGG §15;

FIVfGG §36 Abs1;

VwRallg;

Rechtssatz

In Fällen, in denen eine ausdrückliche Regelung des Zustandekommens von Beschlüssen einer Körperschaft gesetzlich nicht vorgesehen ist, kann nicht davon ausgegangen werden, daß für das Zustandekommen der Beschlüsse Einheitlichkeit erforderlich ist (Hinweis E VfGH 9.10.1956, B 121/56; VfSlg 3086/1956). Zu dem ergibt sich aus § 4 Abs 2 lit c Stmk AgrGG 1985, in dem auf die Mehrheit der Gemeinschaftsmitglieder abgestellt wird, sowie aus § 6 Abs 5 Stmk AgrGG 1985 in dem von Streitigkeiten zwischen Mitgliedern (also in der Regel einer Minderheit) und einer Agrargemeinschaft (Vollversammlung) die Rede ist, daß dieses Gesetz vom Mehrstimmigkeitsprinzip ausgeht.

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:1991:1990070146.X01

Im RIS seit

12.11.2001

Zuletzt aktualisiert am

29.04.2009

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at